good-practice-Beispiel

Compassion-Projekt

Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach
Frau OStRin i. K. Andrea Weber-Brandt

Gestufte Aktionen von der 5. – 11./12. Jahrgangsstufe fördern und fordern das soziale Lernen, wie soziales Lernen im Tagesheim mit Projekttagen, Martinseuro, Conflict-Police (Streitschlichterprogramm), Tutoren-Programm, Schulsanitäter, Compassion (Q11) u.a.

Sozialpraktikum Compassion
Theresia-Gerhardinger-Mädchenrealschule, München
Herr Dirschl

Die Schülerinnen der 9. Klasse arbeiten zwei Wochen lang mit alten, kranken oder behinderten Menschen zusammen in einer Einrichtung, die sie selbst ausgewählt haben. Über das Praktikum verfassen sie einen bewerteten Bericht und erhalten ein Zertifikat.

Compassion
Maria-Ward-Mädchenrealschule Neuburg a. d. Donau
Frau Caroline Keller

Die Schülerinnen leisten 2 Wochen ehrenamtliche Arbeit in sozialen Einrichtungen. Eine Woche findet in der Schulzeit, die 2. Woche in den Ferien statt. Das Projekt dient der Weiterentwicklung der Sozialkompetenz und Empathie-Fähigkeit der Schülerinnen. Lehrer übernehmen die Betreuung während der gesamten Praktikumszeit.

Compassion-Projekt in der Jahrgangsstufe 10

Maria-Ward-Gymnasium Nymphenburg

Frau Rita Elsner, Herr Dr. Jürgen Schmelter

Im Rahmen dieses Projekts nehmen unsere Schülerinnen der 10. Klasse zwei Wochen lang nicht am Unterricht teil, sondern arbeiten sechs bis acht Stunden täglich in einer sozialen Einrichtung mit, so dass die Schülerinnen durch ihre Arbeit neue Erfahrungen sozialen, praktischen und emotionalen Lernens sammeln können. Es handelt sich hier um ein Praxis- und Unterrichtsprojekt, das unter dem Leitwort: „aktive Mitmenschlichkeit – gelebte Solidarität“ steht. Der Begriff „Compassion“ bezeichnet die solidarische Haltung all denen gegenüber, die in ihren Möglichkeiten als Menschen durch Krankheit, Behinderung, Alter und Notsituation eingeschränkt sind und Leid erfahren. Angezielt werden soziales Nachdenken und solidarisches Handeln in einer Gesellschaft, die bis heute als zunehmend entsolidarisiert erlebt wird.

Sozialpraktikum Compassion

Maria-Ward-Gymnasium Altötting; Frau Dr. Carmen Anneser

In der 10. Jahrgangsstufe absolvieren die Schüler/innen das zweiwöchige verpflichtende Sozialpraktikum. Sie arbeiten in dieser Zeit 6 – 8 Stunden täglich in Krankenhäusern, Behindertenwerkstätten und -wohnheimen, Seniorenheimen und integrativen Kindergärten. Das Praktikum wird im Unterricht vor- und nachbereitet.